

Erlebnisreiche Kinderwochen

In den Frühlingsferien besuchten fast 100 Erst- bis Drittklässler während je vier Nachmittagen die Kinderwochen im Kirchgemeindehaus in Ins zum Thema Ostern – ein Fest der Freude. Die Kinder erlebten den Weg von Palmsonntag über Karfreitag bis zum Ostermorgen, dem Freudenfest, mit allen Sinnen. Die Woche begann mit Jesu` Einzug in Jerusalem, am Palmsonntag. Die Kinder durften sich bei einer Stafette im Eselreiten messen, Wäsche wurde aufgehängt und abgenommen und auf dem Boden ausgelegt, wie damals auf dem Weg nach Jerusalem. Die Kinder machten begeistert mit. Am Gründonnerstag wusch Jesus den Jüngern die Füße und teilte mit ihnen Brot und Wein. Zu der schönen Melodie des Liedes „Ich lade euch i“ teilten wir alle Brot und Traubensaft, ein ganz eindrückliches Erlebnis für alle. Die Fusswaschung genossen die Kinder sehr. Gegenseitig durften sie sich die Fusssohlen bemalen, Fussspuren auf einer Papierbahn legen und danach einander die Füße in einem Becken waschen. Fröhlich kicherten die Kinder während der nassen und kitzligen Prozedur. In der ersten Kinderwoche konnten wir am dritten Tag einen Ausflug auf den St. Jodel machen. Mit dem Römer-Jünger-Spiel beziehungsweise Räuber und Poli-Spiel wurde die Verhaftung Jesu symbolisch umgesetzt. Für den Kreis Ins fiel dieser Ausflug wegen schlechtem Wetter aus, wir konnten das Fangis aber ums Kirchgemeindehaus spielen. Am 4. Nachmittag hörten wir von der Kreuzigung und dass an Ostern das Grab leer war. Jesus ist auferstanden, er lebt. Dass Ostern ein Freudenfest ist, erlebten wir in der Kirche. Wir hörten die Ostergeschichte, feierten und sangen zusammen. Ein ganz schönes, eindrückliches Freudenfest. Zur Erinnerung an diese erlebnisreiche Woche durften alle Kinder ihre Schatztruhe mit nach Hause nehmen, gefüllt mit vielen kleinen Andenken (Gebetsrolle, Herz, Brot, Kreuz, Osterkerze). Es waren tolle, fröhliche und motivierte Kinder, die an diesen beiden Wochen gesungen, gebastelt, gespielt, gelacht und zugehört haben, ein wertvolles Erlebnis für uns alle.

Ein ganz grosses Dankeschön gilt allen Leiterinnen und Helferinnen des Kinderwochenteams. Ohne sie wären diese Kinderwochen gar nicht in diesem Rahmen möglich. (Kreis1: Margrit Heiniger, Petra Friedrich, Andrea Springbrunn, Cornelia Herren, Karin Rothen, Regina Mundwiler, Schülerinnen der 6.Klasse
Kreis2: Margrit Heiniger, Irène Löffel, Christine Gross, Karin Tschachtli, Monika Gosteli, Regina Mundwiler, Schülerinnen der 6. –9.Klasse)

Die Gottesdienste für Klein und Gross in Müntschemier und in der Kirche Ins waren ein schöner Abschluss der Kinderwochen. Andi, unsere Puppe, die uns immer begleitet, freut sich schon auf die kommende Kinderwoche.

Nur jemand wird ihm sehr fehlen: Margrit Heiniger. Für sie war die diesjährige Kinderwoche die Letzte. Mit viel Engagement hat sie während vielen Jahren die Kinderwochen seit ihrem Entstehen 1994 geleitet und bereichert mit ihren vielen Ideen und Erfahrungen in der Kinderarbeit. Ihre Art, biblische Geschichten zu erzählen faszinierte die Kinder wie uns Erwachsene. Es gelang ihr, die biblische Botschaft auf lebendige Art weiterzugeben. Wir danken Margrit für ihre engagierte und wertvolle Zusammenarbeit während all diesen Jahren. Wir wünschen Margrit und Kurt Heiniger, der sie in dieser Arbeit immer sehr unterstützt hat, ganz viele schöne, erholsame Stunden und Gottes Segen.

Im Namen des Kinderwochen -Teams
Regina Mundwiler Bersier

Abschied von Margrit und Kurt Heiniger

Im Namen des Kirchgemeinderates, speziell der KUW-Kommission, und des Pfarrteams möchte ich mich ganz herzlich bei Margrit Heiniger bedanken- sie hat über Jahre hinweg erst die freiwillige, später dann die dem Unterrichtsplan angegliederten Kinderwochen massgeblich geprägt. Zudem wirkte sie bei unzähligen Gottesdiensten für Klein und Gross mit. Kurt war dabei immer eine grosse Stütze. Liebe Margrit, lieber Kurt: Dank Eurem Engagement für die Kinder und Familien und für die christliche Botschaft darf in unseren Dörfern der Glaube und das Wissen um unsere Tradition weiterleben.

Danke euch 1000x!

Sylvia Käser Hofer